

Leistungserhebungen im bilingualen Sachfachunterricht

Bei den Leistungserhebungen wird zwischen der Phase des (optionalen) erweiterten Fremdsprachenunterrichts und des eigentlichen bilingualen Sachfachunterrichts unterschieden.

1. Erweiterter Fremdsprachenunterricht:

Die im Rahmen des erweiterten Fremdsprachenunterrichts erbrachten mündlichen Leistungen fließen in die Gesamtnote für die jeweilige Fremdsprache ein.

2. Bilingualer Sachfachunterricht:

Grundsatz: Es gilt der Primat des Sachfachs, d. h. bewertet werden die Leistungen im jeweiligen Sachfach.

Umsetzung in der Praxis:

- Im zweisprachig unterrichteten Sachfach erfolgen Leistungserhebungen auf Wunsch der Schülerin bzw. des Schülers in der Fremdsprache oder auf Deutsch.
- Die fachlichen Leistungen fließen in die Gesamtnote für das jeweilige Sachfach ein.
- Die Aufgabenformen entsprechen in erster Linie den für die Sachfächer typischen Arbeitsaufträgen.
- Soweit es für diese besondere Unterrichtsform erforderlich ist, können sich Aufgabenstellungen darüber hinaus an denen, die im Fremdsprachenunterricht eingesetzt werden orientieren: Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung (Mediation).

3. Zertifizierung

Die Teilnahme am zweisprachigen Unterricht bzw. der Besuch eines zweisprachigen Zuges wird im Halbjahres- und Jahreszeugnis vermerkt bzw. nach Ablegen der Abiturprüfung durch eine Bescheinigung bestätigt.